

[4671.] Inserate und Beilagen.

Für nachstehende in unserem Verlage erscheinenden Blätter erbitten wir uns die Beilagen in folgender Anzahl:

- 1) Neue Würzburger Zeitung, Aufl. jetzt 2500 — 1200 zum gratis-Beilegen für hier, 1300 zur Beilage für die durch die Post spedirten Gr. Beilage-Gebühr für die letzteren 2. fl. 42. kr. od. 1. fl. 18 N^o.
 - 2) Philothea, kathol. Sonntagsblatt. 3000 Beilagen gegen Berechnung von 4 fl. 12 kr. oder 2¹/₃ fl.
 - 3) Predigt-Bibliothek des In- und Auslandes (jährl. 6 Hefte) Aufl. 1500. Gebühr für 1800 Beil. 1/4 Bogen 2 fl. 42 kr. oder 1¹/₂ fl., für 1/2 Bogen 2¹/₃ fl.
- (Diel, „Religions- und Kirchenfreund“ hat seit Anfang 1848 aufgehört zu erscheinen.)

Inserate für die Würzburger Zeitung sind wegen der Verbreitung derselben in unserem Kreise stets von sehr gutem Erfolg. Die 3spaltige Petitzeile berechnen wir zu 4 kr. oder 1¹/₄ N^o. Die Zeitschrift „Philothea“, die durch ganz Deutschland, besonders in den Oesterreichischen Staaten und am Rhein sehr starken Absatz findet, sichert bekanntlich den ihr beigegebenen Inseraten einen ausgedehnten Erfolg. Die gespaltene Zeile kostet nur 4 kr. od. 1¹/₄ N^o.

Ebenso nehmen wir auf den Umschlag der „Predigt-Bibliothek“ gern Inserate auf gegen Berechnung von 2 N^o oder 6 kr. für die durchlaufende Garmond-Zeile.

Bemerken müssen wir jedoch, daß in der „Philothea“ und „Predigtbibliothek“ nur Inserate über kathol. Literatur aufgenommen werden können.

Würzburg, im Juni 1848.

Stabel'sche Buchhandlung.

[4672.] Erklärung.

Unterzeichneter erklärt, daß er an der „Auswanderungs-Zeit. keinerlei Theil hat, noch jemals haben wird und kann.

15. Juli 1848.

Dr. Ed. Bönecke.

[4673.] Erklärung.

Allen Herrn Collegen, die von mir noch Ueberträge von letzter D. - Messe zu erhalten haben, diene zur Nachricht, daß mein Commissionär, Herr A. G. Liebeskind, in Stand gesetzt ist, dieselben nach bei ihm lagernder Liste sogleich an diejenigen zu bezahlen, welche die Güte haben wollen, mir in Berücksichtigung der großen Opfer, mit welchen die Sendungen von Silbermünze nach Leipzig verbunden sind, einen Disconto von 2% zu bewilligen.

Reichenberg, den 15. Juli 1848.

Vened. Pfeiffner.

[4674.] Da sich mir, trotz aller angewandten Mühe, die Unmöglichkeit immer mehr herausstellt, meinem Commissionair, Herrn Theodor Thomas, Silber behufs der Deckung meiner nach Leipzig bereits abgeforderten Zahlungsliste übermachen zu können, ersuche ich diejenigen Herren Verleger, die ihren Saldo in österr. Banknoten al pari annehmen wollen, Herrn Thomas davon Anzeige zu machen, den ich in den Stand gesetzt habe, die nach meinem Buche schuldigen Saldi in Banknoten zahlen zu können.

Cracau, d. 1. Juli 1848.

Achtungsvoll & ergebenst
Ferd. Baumgarten.

[4675.] An Russische Buchhandlungen

lasse ich wegen erhöhten Zoll's meine sämtlich im Preise herabgesetzten Artikel, (mit Ausnahme von Stereotyp-Ausgaben) von denen bisher nur 25% bewilligte, von nun an mit 33¹/₃% gegen baar ausliefern, und mache besonders auf die philologischen aufmerksam, von denen sich Verwendung gewiß lohnen wird.

Frankfurt a/M., den 20. Juli 1848.

M. V. St. Goar.

[4676.] Empfehlung.

Zur Vermittelung von An- und Verkäufen von Buch-, Musikalien- und Kunst-Verlags- oder Sortimentshandlungen, Leihbibliotheken, antiquarischen Geschäften, Buchdruckereien, ferner einzelnen Verlagsartikeln ic. empfiehlt sich ganz ergebenst unter der Versicherung prompter und diskreter Bedienung

G. Wagner,

Erdmannsstraße No. 4, in Leipzig.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchs. — Neuigk. des deutschen Musikalienhandels. — Herrn Deubner's Erklärung betreffend. — Erwiderung. — An den Einsender des Aufsatzes in Nr. 63 „In Sachen der Stühr'schen Buch- — Ehrenfachen. — Anzeigebblatt No. 4606 — 4676. — Leipziger Börse am 19. Juli. 1848.

Abler & D. 4664.	Garde 4649.	Marcus 4614. 4622. 4638.	Schrey 4647.
Amelang'sche Sort.-B. 4631.	Gerhard in D. 4663.	Mathieur 4615.	Schröder in B. 4618.
Anonyme 4609. 4610.	Giontini 4655.	Mayer, G. 4642.	Schröder, A. v. 4606.
4665. 4666. 4667.	Goar, St. 4625. 4675.	Megler 4641.	Stabel'sche B. 4613. 4671.
Baedeker in Efen 4644.	Hempel 4633.	Meyer & S. 4617. 4626.	Stefanski 4640.
Baßermann 4670.	Heyer, Sohn 4650.	Mittler in E. 4667.	Steinacker 4610.
Baumgarten 4674.	Hirschfeld in B. 4611.	Müller, Im. 4666.	Steiner 4607.
Becher's Verlag 4608.	Hirschwald, A. 4632.	Nasse 4621.	Stiller in S. 4656.
Bed in N. 4651.	Kampmann 4630.	Nöbdeke 4646.	Stühr'sche B. in P. 4619.
Bönecke, Dr. 4672.	Karow 4668.	Offenhauer 4660.	4637.
Büchler 4661.	Klinkhardt 4635.	Pabst 4636.	Teubner 4616.
Cohn & Co. 4629.	Koblich 4648.	Pfeiffner 4673.	Wagner, G. 4676.
Craz & G. 4662.	Koffka 4627.	Radant 4659.	Weigel, R. 4654.
Decker 4643. 4669.	Köhler, K. F. 4652.	Reclam sen. 4657.	Weigel, T. D. 4612. 4653.
Deubner in R. 4658.	König in S. 4634.	Reuter & St 4624.	Weller in B. 4623.
Dieterich 4620.	Leiner 4639.	Schmidt in D. 4628.	Wiegandt 4645.

Leipziger Börse am 19. Juli 1848.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 2 Mt.	144
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{ k. S. 2 Mt.	102 ¹ / ₂
Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	99 ³ / ₄
Bremen pr. 100 fl. Lsdr. à 5 fl.	{ k. S. 2 Mt.	113 ¹ / ₂
Breslau pr. 100 fl. Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	99 ³ / ₄
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	{ k. S. 2 Mt.	57 ¹ / ₂
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 2 Mt.	152 ¹ / ₂ 151 ¹ / ₂
London pr. 1 Pf. St.	{ 2 Mt. 3 Mt.	6.26 ¹ / ₂
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. 2 Mt. 3 Mt.	— — 89 ¹ / ₂
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	{ k. S. 2 Mt. 3 Mt.	— — —
Augustd'or à 5 fl. à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl. idem „ do.		—
And. ausl. Louisd'or à 5 fl. nach ger. Ausmünzungsfusse . . . do.		13
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5.17 ¹ / ₂
Holländ. Duc. à 3 fl. auf 100		6 ¹ / ₂
Kaiserl. do. do. do.		6 ¹ / ₂
Bresl. do. à 65 ¹ / ₂ As do.		6 ¹ / ₂
Passir do. do. à 65 As do.		6
Conv. Spec. u. Guld. do.		—
Idem 10 u. 20 Kr. do.		2
Gold pr. Mark fein Cölln.		—
Silber „ do. do.		—
Staatspapiere und Actien <i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% im von 1000 und 500 fl. . . .	79	—
14 fl. Fuss kleinere	—	—
— do. — von 500 fl. à 4%	91 ¹ / ₂	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 ¹ / ₂ % im von 1000 und 500 fl. . .	82 ¹ / ₂	—
14 fl. Fuss kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 fl.	80	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% im von 1000 und 500 fl. . . .	—	—
20 fl. Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% im von 1000 und 500 fl.	90	—
14 fl. Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 fl.	—	—
à 3 ¹ / ₂ % v. 100 u. 25 fl.	—	—
do. lausitzer do. à 3%	—	—
do. do. do. à 3 ¹ / ₂ %	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 ¹ / ₂ %	96 ¹ / ₂	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 fl. à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine		
à 3 ¹ / ₂ % in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 ¹ / ₂ % (300 Mk. Bco. = 150 fl.)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.		
à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4% } à 103% im 14 fl. Fuss	—	—
à 3% }	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 fl. pr. 100	150	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl. pr. 100	97 ¹ / ₂	—
Sächs.-Schles. do. do. pr. 100	76	—
Chemn.-Risaer do. do. pr. 100	27 ¹ / ₂	—
Löbau-Zittauer do. do. pr. 100	25	—
Magdeb.-Leipz. do. do. pr. 100	—	173

Verantwortlicher Redacteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Krohberger.

Mit dem heutigen Stücke wird No. 3 (März) des monatlichen Neuigkeits-Verzeichnisses ausgegeben. No. 2 (Februar) folgt in 8 Tagen. No. 4 (April) und Folge davon, in den kürzesten Zwischenräumen um ehestens mit dem Börsenblatte gleichen Schritt zu halten.

